



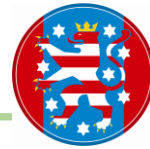
Das Netzwerk zur Selbsthilfe
Deutsche Vereinigung
Morbus Bechterew
Landesverband
Thüringen e.V.

GESCHÄFTSBERICHT

2018

Vorsitzende:
Christine Saalfeld
Gehrenstraße 23
99974 Mühlhausen

Tel: 0360 1815075
Mobil: 0176 42910622
Fax:
E-Mail: vors@dvmb-th.de



1. Die Vorstandschaft im Geschäftsjahr 2018	
2. Tätigkeit des Landesverbandes Thüringen e.V. und seiner örtlichen Gruppen	
2.1. Vorstandssitzungen des Landesverbandes Thüringen	4
2.2. Stammtisch der ostdeutschen Landesverbände	4
3. Vom Landesverband organisierte Veranstaltungen	
3.1. ordentliche Mitgliederversammlung (MV)	5
3.2. Erste-Hilfe-Kurs mit Workshop	6
3.3. Gruppensprechertreffen des Landesverbandes Thüringen	6
3.4. Gruppen-Meetings	7
4. Öffentlichkeitsarbeit des Landesverbandes Thüringen e.V.	8
5. Die Örtlichen Selbsthilfegruppen im Landesverband Thüringen e.V.	9
5.1. Neugründung örtlicher Selbsthilfegruppen und deren Aktivitäten	9
5.2. Übersicht der örtlichen Selbsthilfegruppen im Landesverband Thüringen	10
5.3. Mitgliederentwicklung im Landesverband Thüringen e.V. seit 1990	12
6. Verbindungen zu anderen Verbänden und Förderern	
6.1. Förderübersichten	
7. Finanzbericht zum Geschäftsbericht 2018	
7.1. Einnahmen-Überschussrechnung vom 01.01.18 - 31.12.2018	18
7.2. Kontennachweis der Sonstigen Konten	19
7.3. Erläuterungen zum Jahresabschluss 2018	19
8. Rückblick zum Geschäftsjahr 2018 und Danke	21



Geschäftsverteilungsplan des Landesverbandes Thüringen e.V. im Geschäftsjahr 2018



Christine Saalfeld
Vorsitzende
Gruppe Mühlhausen



Klaus Siebenbrodt
stellv. Vorsitzende



René Wirthgen
Schatzmeister
Gruppe Erfurt



Lutz Jerke
Stellv. Schatzmeister
amt. Schatzmeister
Beisitzer 1
Gruppe Erfurt



Ina Ruddat
Beisitzerin 2,
Beauftragte für
Öffentlichkeit,
Gruppensprecher Greiz

**Hans-Jürgen
Sporbert**
Beisitzer 3
Gruppe Altenburg



Holger Saalfeld
Beisitzer 4
Gruppe Mühlhausen



Axel Seeber
Webmaster
Gruppe Eisenach

Erweiterte Vorstandschaft



Herbert Trautvetter
Altersvorsitzender
Gruppe Eisenach



Kurt Becker
Rechnungsprüfer



Volker Pollok
Rechnungsprüfer



Sebastian Völlert
Gruppensprecher
Gruppe Eisenach
Jugend-Netzwerk

Datenschutzbeauftragte
Rechnungsprüfer

Frau Steffi Jerke, Gruppe Erfurt
Herr Emig



1. Der Vorstand im Geschäftsjahr 2018

Der Geschäftsbericht gibt Auskunft über die Gesamtsituation des Landesverbandes Thüringen e.V. im Jahr 2018 und gleichzeitig kann und soll er als Informationsgrundlage und Anleitungen für Gruppensprecher verwendet werden.

Er gibt u.a. Auskunft über Herkunft der finanziellen Mittel, die der Verein zur Verfügung hat, welche Fördergelder beantragt wurden und deren Verwendungszweck.

Des Weiteren wird über die Mitgliederentwicklung, die Gruppendynamik, sowie über die geplanten durchgeführten Veranstaltungen die der Landesverband organisierte und über die ehrenamtliche Arbeit in den Gruppen und der Gruppensprecher berichtet.

Der Landesverband Thüringen e.V. hatte im Geschäftsjahr 2018 so manche Hürde zu überstehen, die sich insbesondere im Bereich Personal abzeichnete.

Aufgrund der besonderen Umstände, die mit der plötzlichen Erkrankung unseres verantwortungsvollen Schatzmeisters Herr René Wirthgen sich ergaben, war der Vorstand gezwungen in kürzester Zeit seinen stellvertretenden Schatzmeister mit den anfallenden Aufgaben zu betrauen. Diese Problematik zu stemmen, ohne Schaden zu nehmen, war für die Vorstandschaft ein akrobatischer Akt.

Die bestehende Personaldecke im Vorstand war bereits mit dem Ausscheiden unserer Schriftführerin Frau Iris Heidel zum 31.12.2017, dem Wegfall von Frau Nadine Kalbe, Beauftragte für Frauennetzwerk und unseres Beisitzers Herrn Hans-Jürgen Sporbert, der aufgrund seines sich verschlechternden Gesundheitszustandes seine Aktivitäten extrem zurückschrauben musste, sehr dünn besetzt.

Somit hat sich an der Gesamtsituation, die auch im Jahr 2017 zur Debatte stand, prinzipiell nichts verändert, so dass die anfallenden Arbeiten auf den Schultern aller Aktiven im Vorstand verteilt wurde.

So entstand erneut eine Mehrarbeit der im Vorstand Tätigen und folglich ein Vielfaches an erbrachten ehrenamtlichen Stunden der Vorstandschaft und von den in beratenden Funktionen tätigen Mitgliedern.

Wir können diesen Aufwand für ehrenamtlich geleistete Stunden nicht exakt beziffern. Ein Minimalaufwand von aktuell 1.500 Stunden je Vorstandsmitglied kann jedoch für das Geschäftsjahr 2018 eingeschätzt und benannt werden. Die Stunden der Rechnungsprüfer sind davon unberührt.

Der Vorstand war wegen der besonderen Umstände gezwungen, auch die Führung der Geschäftsstelle interimsmäßig, aber im Einverständnis mit Herrn Klaus Siebenbrodt, diese an Ihn mit all den Aufgaben zu übertragen.

Dadurch war etwas Raum geschaffen worden, so dass sich Herr Lutz Jerke auf den neuen doch sehr umfangreichen Aufgabenbereich konzentrieren konnte. Sein Aufgabenfeld beinhaltete ebenso die Beantragung der Fördergelder für den Landesverband.

Der Vorstand möchte Ihn auf diesem Wege noch einmal für seine Bereitschaft Dank sagen.

Im Ergebnis dessen war es für uns möglich, alle geplanten Projekte durchzuführen, die Verbindung zu anderen Verbänden weiter auszubauen.



Im Fokus stand auch der weitere Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit, die wir unter Zuhilfenahme des Social Media Bereichs und unserer Homepage sowie mit unserem ¼ jährlich erscheinenden Journal sehr gut umsetzen konnten.

2. Tätigkeit des Landesverbandes Thüringen e.V. und seiner örtlichen Gruppen

2.1. Vorstandssitzungen des LV Thüringen

Der Vorstand traf sich im Jahr 2018 in vier Vorstandssitzungen sowie zu einer erweiterten Vorstandssitzung, in denen die Aufgaben des Landesverbandes festgelegt und verbandspolitische Entscheidungen getroffen werden.

Die Tagesordnung ist den Vorstandsmitgliedern bereits mit der Zustellung der Einladung bekanntgegeben worden. Die Reihenfolge der Abhandlung der einzelnen Themenkomplexe konnte sich aufgrund Prioritätenverschiebung jedoch kurzfristig ändern, was zu Beginn der Sitzung natürlich gemeinsam beschlossen wurde.

1. Sitzung	20.01.2018	in Erfurt
2. Sitzung	10.03.2018	in Eisenach
1. außerordentliche Sitzung	12.04.2018	in Erfurt
3. Sitzung	09.06.2018	in Gera
4. Sitzung	15.09.2018	in Weimar
5. erweiterte Sitzung	09.11. - 11.11.2018	in Saalfeld

Die Mitglieder nahmen regelmäßig an den Vorstandssitzungen teil und es wurde ordnungsgemäß protokolliert. Außer der Vorstandschaft erhielten auch die Gruppensprecher zeitnah die Protokolle, so dass auch sie Kenntnis über die Aktivitäten und Beschlüsse des Vorstandes erlangten.

2.2. Stammtisch der ostdeutschen Landesverbände der DVMB vom 16.02.2018 – 18.02.2018 in Eisenhüttenstadt

Der DVMB Landesverband Berlin Brandenburg e.V. organisierte in diesem Jahr den STAMMTISCH, zwischenzeitlich widerholte er sich zum 21.mal und wird als eines der wichtigen Arbeitstreffen der neuen fünf DVMB ostdeutschen Landesverbände angesehen.

Die Teilnehmerzahl bestätigt, dass diese Art des Erfahrungsaustausches für allgemeine, spezielle Themen und konkreter Themenbereiche als sinnvoll und notwendig erachtet wird. Herr Peter Hippe, Vorsitzender des Bundesverbandes sowie zwei Vertreter des Landesverbandes Schleswig-Holstein nahmen die Gelegenheit wahr, diesem in der DVMB einmaligem STAMMTISCH beizuwohnen und sich rege am Erfahrungsaustausch zu beteiligen. Es ergaben sich recht interessante Gespräche und Diskussionen zu den einzelnen Themenbereichen, die jedoch für die Arbeit in den Landesverbänden unterschiedliche Gewichtung, also signifikant zu bewerten ist.

Unumstritten ist jedoch, man lernt sich kennen, zu schätzen und knüpft Freundschaften, die sich durchaus positiv auf die ehrenamtliche Arbeit im Vorstand aber auch im Landesverband auswirken können. Es obliegt auch dem jeweiligen Landesverband, inwieweit er für die Teilnehmer eine kulturelle Bereicherung zum Arbeitstreffen einbindet.

Der Landesverband Berlin Brandenburg organisierte für uns Teilnehmer im Stahlwerk AMEH eine sehr interessante Werksführung.



Vertreter des Landesverbandes Thüringen waren unser gewählter Schatzmeister Herr René Wirthgen, Beisitzerin Frau Ina Ruddat, Frau Christine Saalfeld (Vorsitzende) und Beisitzer Herr Holger Saalfeld.

Folgende Themen standen zur Diskussion:

- Berichte der Landesverbände (z.B. Datenschutz, Internet, finanzielle Gleichbehandlung Nichtmitglieder - Mitglieder der DVMB beim Funktionstraining, Reisekostenregelung und Regelungen bei Übernachtung)
- Frauennetzwerk, Jugendarbeit und Öffentlichkeitsarbeit
- Bundesvorstandswahlen 2018
- Auswertung Überregionales Gruppensprechertreffen 11.08.-13.08.2017 zum Lutherjahr in Eisenach

3. Vom Landesverband organisierte Veranstaltungen im Jahr 2018

3.1. Ordentliche Mitgliederversammlung am 02.06.2018

Unsere alljährliche Mitgliederversammlung fand im Akademiehôtel, Am Stadion 1 in 07749 Jena statt. Die Vorsitzende begrüßte die Mitglieder, die Gäste, die Referentin Frau Froberg und ihr Team und Frau Martina Irrgang vom Bundesverband mit den herzlichsten Grüßen zum Gelingen der Mitgliederversammlung.

Für den medizinischen sportlichen Vortrag konnten wir mit der Unterstützung von Thomas Walter, Gruppe Jena, Frau Magdalena Froberg, Sporttherapeutin am Institut für Physiotherapie der Friedrich-Schiller-Universität Jena als Referentin gewinnen.

Sie berichtete über „Neue Sporttherapie MTT bei Morbus Bechterew“ und brachte mit ihrem Team einige Übungsgeräte mit, sodass die Anwesenden die Möglichkeit erhielten diese mit entsprechender Anleitung zu testen.

Im Anschluss wurde der Arbeitsplan 2018, der Geschäftsbericht des Jahres 2017, von der Vorsitzenden Christine Saalfeld recht zügig verlesen bzw. vorgestellt, da sich diese auf der Website des DVMB Landesverband Thüringen für jeden nachlesbar, befindet.

Des Weiteren stellte die Vorsitzende ihre Idee der neuen Form einer Zusammenarbeit zwischen den einzelnen örtlichen Selbsthilfegruppen und dem Vorstand vor, die zu einer aktiven Basis ausgebaut werden sollten.

Zweck dieser Veranstaltungen wird u.a. sein, den Diskussions- und Gesprächsaustausch zwischen den Gruppen, die Zusammenarbeit und das Verständnis zwischen Vorstand und Gruppen zu verbessern.

Es sei besonders wichtig, dass diese Gruppen-Meetings mit einer Auswahl von Mitgliedern und Verantwortlichen aus den Gruppen, schwerpunktmäßig im Arbeitsplan verankert werden und zukünftig bleiben.

Herr Jerke als stellvertretender und kommissarisch amtierender Schatzmeister verlas den Finanzbericht, da Herr René Wirthgen aufgrund seines Gesundheitszustandes leider diesen Part nicht mehr übernehmen konnte. Herr Kurt Becker, als unser Rechnungsprüfer, verlas den Rechnungsprüfungsbericht und war der Vorbote zur Abstimmung zwecks Entlastung des alten Vorstandes.



3.2. Erste Hilfe Kurs mit WORKSHOP am 01.09.2018 um 10:00 Uhr in 99091 Erfurt „Bürgerhaus Moskauer Platz“ Moskauer Straße 114

Verantwortungsvoll im Hinblick auf die Ernsthaftigkeit der Thematik, belebend und zugleich humoristisch mit Worten, der Mimik sowie anhand von Bildmaterialien dokumentiert, hat Herr Jörg Kirchner diese Tagesveranstaltung geleitet. Im Folgenden waren Auswirkungen unseres Handelns an den bereitgestellten „Puppen“ die zu Übungszwecken dienten oder einzelne Teilnehmer, die sich als Medium zur Verfügung stellten, zu erkennen.



Aussage Herr Kirchners: **„Der größte Fehler ist Nichts zu tun, als Etwas zu tun!“**

Hilfreich ist so ein Kurs auch für Mitglieder, die noch im Arbeitsprozess sind und eventuell Schulungen nachweisen müssen oder für Therapeuten, die die einzelnen Selbsthilfegruppen betreuen.

Aufgrund der hohen Resonanz, die diese Veranstaltung erfuhr, beschloss der Vorstand im nächsten Jahr wieder eine Tagesveranstaltung „Erste-Hilfe-Kurs mit Workshop“ zu planen. Vorstellbar ist auch, diese als überregionale Veranstaltung anzubieten.

Letztendlich hinterließ Herr Kirchner viele Einblicke und Eindrücke, die zum Nachdenken anregen!

3.3. Gruppensprechertreffen in Bad Tabarz, Hotel „Am Burgholz“ vom 20.10.2018 – 21.10.2018 - eine der wichtigsten Fortbildungsveranstaltungen

Es gab eine Vielzahl von Anmeldungen zu dieser Schulung, die wie auch im vorigen Jahr im Hotel „Am Burgholz“ in Bad Tabarz vom **20.10.2018 – 21.10.2018** stattfand. Der Einladung zu diesem Gruppensprecherseminar waren 40 Gruppen- und Vorstandsleitungsmitglieder sowie zwei Trainer gefolgt.

Öffentlichkeitsarbeit betreibt Frau Ina Ruddat zu bzw. bei jeder Veranstaltung, so dass zum Tag der Selbsthilfe in Bad Liebenstein vier Teilnehmer aus der Fibromyalgie Gruppe Sonneberg sich für unsere Veranstaltung interessierten und herzlich der Einladung Folge geleistet hatten.





Die hohe Teilnehmerzahl ist nicht nur der Brisanz der Thematik des Hauptthemas MODUL 4 - Qualifizierung von Leitungsteams der DVMB - ÖFFENTLICHKEITSARBEIT geschuldet, sondern auch der weiteren Thematik „Umsetzung der DSGVO“ die seit 25.05.2018 auch für den Verein bindend ist.

Für das Thema Modul 4 - ÖFFENTLICHKEITSARBEIT erklärte sich Herr Martin Mailach vom Landesverband Sachsen bereit, diese Schulung mit Unterstützung von Herrn Klaus Siebenbrodt, stellvertretender Vorsitzender des Landesverbandes Thüringen e.V., den Teilnehmern zu vermitteln. Am Ende dieser Schulungsthematik erhielt jeder Teilnehmer den Leitfaden Modul 4 zum Nachlesen, herausgegeben vom DVMB Bundesverband und ein Teilnahmezertifikat überreicht.

Anschließend wurde über den aktuellen personellen Engpass in der Nachwuchsgewinnung durch die Vorsitzende berichtet, da sich zur nächsten Wahlperiode abzeichnet, dass weitere bisher Aktive im Vorstand, sich aus gesundheitlichen bzw. Altersgründen zurückziehen werden und nicht mehr zur Wahl stehen.

Infolge dessen und der Mitteilung und das Herantragen an die Teilnehmer über die personelle Situation im Vorstand und der Auswertung der durchgeführten Gruppenmeetings sowie des Gruppensprechertreffens, zeichnete sich ab, dass zwei Kandidatinnen sich für die nächste Wahlperiode zur Verfügung stellen möchten.

Das ist ein großer Gewinn, es erfreut uns, aber es bringt nur vorübergehend Besserung, denn langfristig bleibt der Vorstand unterbesetzt!

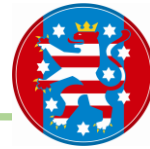
Am Sonntagvormittag stand die Thematik der „Umsetzung DSGVO“ und hier konnte Frau Steffi Jerke als Datenschutzbeauftragte des Landesverbandes Thüringen e.V. mit Ihren Ausführungen den Teilnehmern einen kleinen Überblick verschaffen. Mit Hilfe einer kleinen effektiven Power Point Präsentation zeigte Sie welche Aufgaben in der Umsetzung auf den Vorstand, die örtlichen Gruppen und den Verein zukommen werden.

Herr Kurt Becker, Rechnungsprüfer des Landesverbandes Thüringen e.V., vermittelte den Teilnehmern am Sonntag wissenswertes zum Umgang mit dem Kontenrahmen, Neuerungen sowie die im DVMB bestehenden Finanz- und Buchhaltungsregularien.



Für den therapeutischen Teil konnten wir auch dieses Mal, Therapeutin der Gruppe Eisenach gewinnen und Sie mit der Durchführung der Wassergymnastik im TABBS beauftragen.

Wir hatten an den teilweise etwas schwierigen Übungen viel Spass, beanspruchten viel die Lachmuskeln und konnten unser Bewegungsdefizit ein wenig wettmachen.



3.4. Gruppen Meetings

1. Gruppen Meeting am 07.04.2018 in Gera, Wiesestraße 189A, Referentin Frau Brigitte Schramm,
Thema „...unser Ziel: Ein stabiler Verband“ Mitglieder und Ehrenamtliche gewinnen, halten und dazu ein gutes Miteinander leben – gefördert von parisat- Gesellschaft für Paritätische Soziale Arbeit in Thüringen mbh



Teilnehmer dieser Veranstaltung waren Mitglieder der Gruppe Hermsdorf - 2 Vertreter, der Gruppe Greiz - 6 Mitglieder, der Gruppe Gera II - 3 Mitglieder und der Vorstand war vertreten mit 3 Teilnehmer. (MBJ Nr.154 Sept 2018)

2. Gruppen Meeting am 30.06.2018 in Jena, Akademiehôtel Am Stadion 1, Referent Herr Klaus Vogelsänger
Thema „Das Feuer der Selbsthilfegruppe entfachen“ - gefördert von parisat- Gesellschaft für Paritätische Soziale Arbeit in Thüringen mbh



Teilnehmer dieser Veranstaltung waren Mitglieder der Gruppe Hermsdorf - 4 Vertreter, der Gruppe Greiz - 2 Mitglieder, der Gruppe Bad Lobenstein - 3 Mitglieder und der Vorstand war vertreten mit 3 Teilnehmer. (MBJ Nr.154 Sept 2018)

3. Gruppen Meeting am 06.10.2018 in Eisenach, Goethestraße 10 „Nachbarschaftstreff“
Referentin Frau Brigitte Schramm,
Thema „...unser Ziel: Ein stabiler Verband“ Mitglieder und Ehrenamtliche gewinnen, halten und dazu ein gutes Miteinander leben – gefördert von parisat- Gesellschaft für Paritätische Soziale Arbeit in Thüringen mbh



Teilnehmer dieser Veranstaltung waren Mitglieder der Gruppe Eisenach - 2 Vertreter, der Gruppe Eichsfeld 4 – 2 Mitglieder, der Gruppe Eichsfeld 1 – 1 Mitglied und der Vorstand mit 3 Vorstandsmitgliedern sowie unser Altersehrenvorsitzender, der diese Örtlichkeit organisierte.

Bedauerlicherweise nehmen wir zur Kenntnis, dass sich einige örtliche Selbsthilfegruppen, trotz sehr guter Vorbereitung der Events durch die Verantwortlichen, sich diese kaum oder gar nicht an den angebotenen Veranstaltungen des Landesverbandes Thüringens beteiligen.



Reflektierend daraus wirft es die Frage auf, welche Gründe vorliegen, dass das Interesse an gemeinsamen Veranstaltungen nicht gegeben ist.

Es wirft so manche Frage auf! Ist es zum Einen das fehlende Interesse am gemeinsamen Gruppen- bzw. Vereinsleben, sind es altersbedingte oder andere Befindlichkeiten oder zum anderen die Unzufriedenheit innerhalb der Vereinstätigkeit und der Gruppe?

Der Vorstand bedankt sich, wenn hier Lösungsansätze,-vorschläge oder Hinweise aus den Reihen derer kommen, die sich angesprochen fühlen, aber auch von anderen ehrenamtlichen Mitgliedern.

4. Öffentlichkeitsarbeit des Landesverbandes Thüringen e.V.

Rückblickend auf das Geschäftsjahr 2018 konnte sich der Landesverband Thüringen e.V. an einer Vielzahl von Events beteiligen. Hierdurch war es möglich, den Bekanntheitsgrad der DVMB nach außen hin zu verstärken und uns breitgefächert zu profilieren.

Der erste öffentliche Auftritt unseres Landesverbandes Thüringen im Jahr 2018 (noch mit altem Equipment) war die Teilnahme an der alljährlich stattfindenden Gesundheitsmesse in Erfurt. Hier präsentierten wir uns mit einem Infostand, der von ehrenamtlichen Mitgliedern der Gruppe Erfurt sowie Teammitglieder des Vorstandes während der Zeit vom 03.03.-04.03.2018 betreut wurde.

Weitere Veranstaltungen, die wir als sehr sinnvoll und notwendig erachteten, waren der Tag der Selbsthilfe in Weißen, Klinik an der Weißenburg und der Selbsthilfetag an der m&i Fachklinik in Bad Liebenstein um uns zu präsentieren. Dadurch wird der Kontakt zu unseren Ansprechpartnern vor Ort weiter gestärkt.

Um zukünftig noch besser rundum zu informieren, zu beraten, unterstützend zu wirken, war eine Aufnahme des IST Zustandes der vorhandenen Werbematerialien inkl. der Flyern notwendig geworden. Nun, da Thüringen doch recht großflächig bzw. breitflächig ist, hat der Landesverband vorausschauend beschlossen, unser Equipment gleich in zweifacher Ausfertigung zu ordern, um gleichzeitig an verschiedenen Orten den DVMB zu präsentieren.



Auch in Bezug auf neue werbewirksame Streu- und Werbematerialien wie Kugelschreiber, Notizblöcke, Rucksäcke und Schuhanzieher ist unseren Förderern ein Dank zu sagen, denn schlussfolgernd lässt sich feststellen, dass sich dies als recht effektiv erwies.



Gleichwohl konnten wir die Website des DVMB Landesverbandes Thüringen mit neuem Layout versehen!

Wir sagen Danke den Förderern! Hier sei im Besonderen die AOK und IKK classic genannt, die dieses Projekt für die Neugestaltung unseres Equipments und neuer Flyer unterstützt haben.



5. Die örtlichen Selbsthilfegruppen im Landesverband Thüringen e.V.

5.1. Neugründungen örtlicher Selbsthilfegruppen und deren Aktivitäten

Die Aktivitäten der einzelnen örtlichen Selbsthilfegruppen sind sehr unterschiedlich und oftmals auch erkennbar an einem sich auferlegten gemeinsamen Arbeitsplan für das laufende Jahr.

Eine Wertung wird unsererseits nicht vorgenommen, weil wir wissen, dass die Aktivitäten im Zusammenhang mit der Altersstruktur zu betrachten sind und der Geschlechteraufteilung innerhalb der Gruppe. So kann eine Gruppe mit einem hohen Anteil von Altmitgliedern die über 60 Jahre sind, genauso aktiv sein, wie Gruppen mit einem Altersdurchschnitt von bis 60 Jahre.

Der Landesverband selbst, sowie einzelne Gruppen, nutzen bereits den Social Media Bereich, um die Gruppenaktivitäten aber auch Termine von Veranstaltungen bekannt zu geben und nach außen zu tragen.

Das ist ein wichtiger Weg, um andere Betroffene langfristig zu erreichen, Ihnen wichtige Informationen zu vermitteln und sie, wenn gewünscht, den Kontakt aufnehmen könnten.

Dieser Bereich wird in naher Zukunft immer mehr an Bedeutung erlangen, weil über diesen Kanal jüngere Betroffene zu erreichen sind. Wir zeigen Präsenz!

Schmerzlich für den Verein, wenn entgegen Neugründungen örtlicher Selbsthilfegruppen wie auch im Jahr 2018, Gruppen aufgelöst werden müssen.

Wie wir wissen, spielt das Alter eine wesentliche Rolle, die Altersstruktur an sich, dass es für die Gruppe keine Nachfolger gibt und wenn dann auch noch wegen der örtlichen Gegebenheiten der Region ein Gruppenleben nicht aufrechterhalten werden kann, dann bleibt kein anderer Weg als Auflösung.

Dies betraf im Jahr 2018 folgende örtliche Selbsthilfegruppen:

- Gruppe Sonneberg, Gruppensprecher Hartmut Müller, Auflösung zum 13.01.2018
- Gruppe Schmalkalden, Gruppensprecher Horst Fabisch, Auflösung zum 01.06.2018
- Gruppe 3, Gesundheitszentrum Gera, Herr Reißmann in Gera, Auflösung zum 31.12.2018

Im Jahr 2018 wie oben benannt, kam es zur Neugründungen einer weiteren neuen örtlichen Gruppe in Gera. Es war schon ein beschwerlicher mit Hindernissen bestückter Weg.

Maßlosen Einsatz bei den Vorbereitungen, zeigte Ina Ruddat, selbst Gruppensprecherin der Gruppe Greiz sowie Beisitzerin im Vorstand, bei der Neugründung der Gruppe Gera 1.

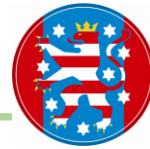
Es ist ihrem großen Engagement, der Unterstützung der Gruppensprecherin Kerstin Seibt - Gruppe Gera 2 und des Waldklinikums in Gera zu verdanken, dass es möglich machte, ein "sogenanntes Monopol" aufzubrechen und den Weg für den DVMB Landesverband Thüringen zu ebnen.



5.2. Übersicht der örtlichen Selbsthilfegruppen im Landesverband Thüringen e.V



Gruppe Erfurt; gegründet am 09.04.1990	Gruppensprecherin Gudrun Mentzel	67 Mitglieder	Wasser - und Trockengymnastik
Gruppe Mühlhausen1; gegründet am 24.04.1990	Gruppensprecherin Cornelia Oberthür	30 Mitglieder	Wasser - und Trockengymnastik
Gruppe Hermsdorf; gegründet am 03.09.1990	Gruppensprecherin Annett Planer	29 Mitglieder	Wasser - und Trockengymnastik
Gruppe Saalfeld; gegründet am 15.05.1991	Gruppensprecherin Anneliese Dietzel	22 Mitglieder	Wasser - und Trockengymnastik
Gruppe Jena; gegründet am 08.09.1990	Gruppensprecher Fred Kramer	56 Mitglieder	Wasser - und Trockengymnastik
Gruppe Nordhausen; gegründet am 15.10.1990	Gruppensprecher Jürgen Fichtner	18 Mitglieder	Wasser - und Trockengymnastik



Gruppe Gera 1 gegründet am 07.11.2018	Gruppensprecherin Nicole Ruddat	12 Mitglieder	Wassergymnastik
Gruppe Eichsfeld 1; gegründet am 01.01.2016	Gruppensprecher Lothar Jakob	29 Mitglieder	Wasser - und Trockengymnastik
Gruppe Eichsfeld 2; gegründet am 01.01.2016	Gruppensprecherin Andrea Kühn	26 Mitglieder	Wasser - und Trockengymnastik
Gruppe Eichsfeld 4; gegründet am 01.01.2016	Gruppensprecherin Karola Tyralla	18 Mitglieder	Wasser - und Trockengymnastik
Gruppe Eisenach; gegründet am 18.06.1991	Gruppensprecher Sebastian Völlert	28 Mitglieder	Wasser - und Trockengymnastik
Gruppe Schmalkalden- Rhön-Rennsteig; gegründet am 24.01.2000	Gruppensprecher Horst Fabisch	14 Mitglieder	GRUPPE ab 01.06.2018 geschlossen!
Gruppe Sonneberg; gegründet am 20.03.1998	Gruppensprecher Hartmut Müller	15 Mitglieder	GRUPPE ab 13.01.2018 geschlossen!
Gruppe Bad Lobenstein; gegründet am 14.11.1998	Gruppensprecherin Anja Einsiedel	39 Mitglieder	Wasser - und Trockengymnastik
Gruppe Apolda/Bad Sulza; gegründet am 14.02.2002	Gruppensprecher Ferdinand Seidel	31 Mitglieder	Wasser - und Trockengymnastik
Gruppe Gera 2; gegründet am 28.11.2000	Gruppensprecherin Kerstin Seibt	17 Mitglieder	Wassergymnastik
Gruppe Altenburger Land; gegründet am 25.05.2002	Gruppensprecher Peter Börngen	28 Mitglieder	Wasser - und Trockengymnastik
Gruppe Gotha; gegründet am 13.01.2004	Gruppensprecherin Gunthild Märtin	8 Mitglieder	Wassergymnastik
Gruppe Herbsleben gegründet am 04.11.2008	Gruppensprecherin Gisela Krull	16 Mitglieder	Trockengymnastik
Gruppe Greiz; gegründet am 20.12.2016	Gruppensprecherin Ina Ruddat	15 Mitglieder	Wasser - und Trockengymnastik

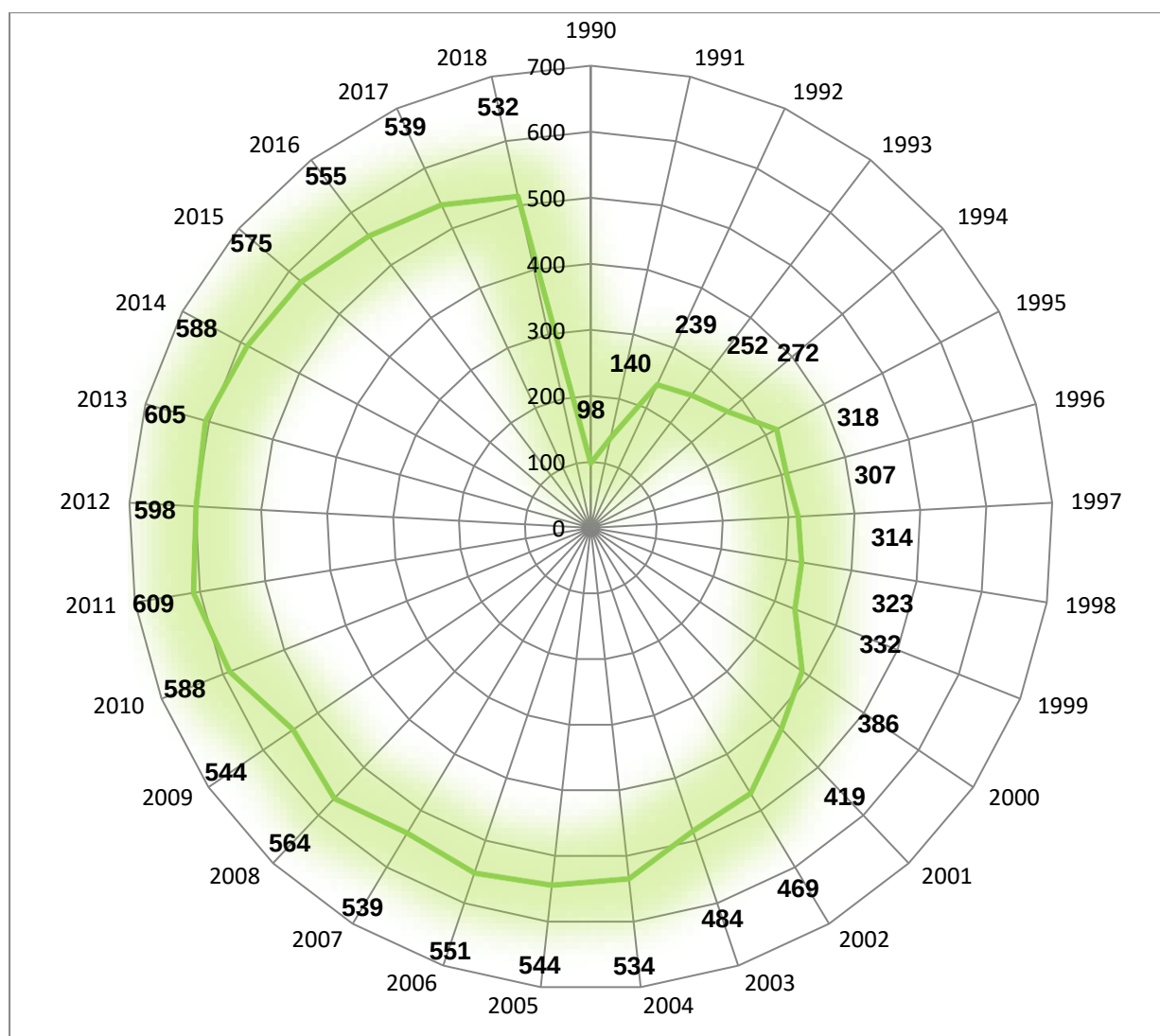


5.3. Mitgliederentwicklung im Landesverband Thüringen e.V. seit 1990

Die nachfolgenden Grafiken (Grafik 1- Mitgliederentwicklung seit 1990, Grafik 2 – Altersstruktur im Landesverband Thüringen, Grafik 3 – Mitgliederstruktur des Landesverbandes) machen uns deutlich, was sich seit Erfassung im Jahr 1990 bis heute verändert hat und welche Erkenntnisse wir daraus für unsere Arbeit ziehen.

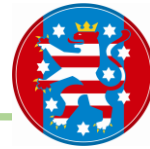
Die erste Schlussfolgerung wird sein, wir müssen im Jahr 2019 erneut unseren Fokus auf die Neugewinnung von Mitgliedern legen, um so dem Landesverband Thüringen einen Fortbestand zu sichern.

Deshalb ist eine intensive, konzentrierte und vor allem kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben, um die Aufmerksamkeit auf den DVMB zu lenken, das Interesse in der Bevölkerung und vor allem bei den Betroffenen zu wecken, notwendig und zwingend erforderlich.



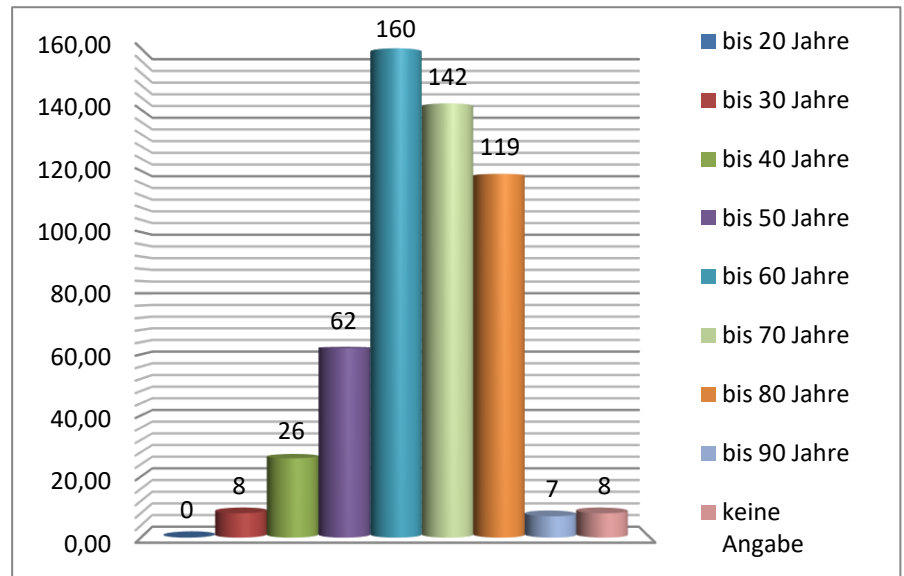
Grafik 1- Mitgliederentwicklung seit 1990

Quelle der Mitgliederanzahl: Mitgliederdatei des Bundesverbandes vom November.2018



Altersstruktur

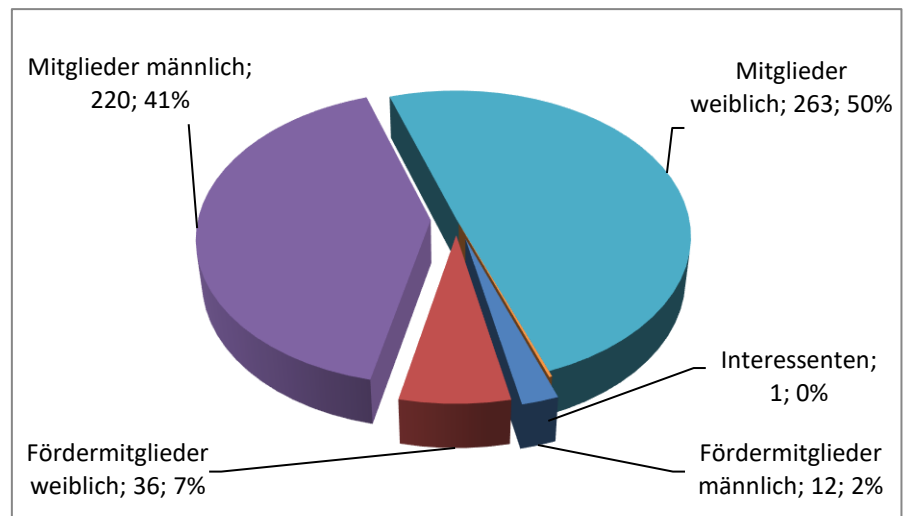
bis 20 Jahre	0
bis 30 Jahre	8
bis 40 Jahre	26
bis 50 Jahre	62
bis 60 Jahre	160
bis 70 Jahre	142
bis 80 Jahre	119
bis 90 Jahre	7
keine Angabe	8
Gesamt	532



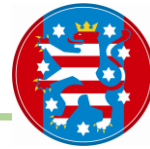
Grafik 2 – Altersstruktur im Landesverband Thüringen

Mitgliederstruktur

Fördermitglieder W/M	12
Mitglieder männlich	220
Mitglieder weiblich	263
Interessenten	1
Gesamt	532



Grafik 3 – Mitgliederstruktur des Landesverbandes



6. Verbindung zu anderen Verbänden und Förderern

- Deutsche Paritätische Wohlfahrtsverband Thüringen e.V.
- Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Thüringen e.V.
- Andere Behindertenverbände
- Stiftung Mitarbeit
- Krankenkassen – AOK Plus, Die Gesundheitskasse, IKK Classic, TK
- Betriebskrankenkassen und andere Krankenkassen im Einzugsgebiet
- VDEK
- Freistaat Thüringen, Ehrenamtsstiftung
- Freistaat Thüringen, Gesetzliche Krankenversicherung
- Freistaat Thüringen, Landesverwaltungsamt

Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew Landesverband Thüringen e.V. (DVMB) bedankt sich bei allen Förderern des Jahres 2018 und Verbänden für die Unterstützung unserer Selbsthilfevereinigung!

6.1. Förderübersicht 2018

Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew Landesverband Thüringen e.V. (DVMB) bedankt sich bei allen Förderern des Jahres 2018 für die Unterstützung unserer Selbsthilfevereinigung!

1. Gemeinschaftsförderung Selbsthilfe der GKV in Thüringen Selbsthilfeförderung/ Pauschalförderung nach §20c SGB V

durch Arbeitskreis Gemeinschaftsförderung der Selbsthilfe im Freistaat Thüringen
AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen

- BKK-Landesverband Mitte



- IKK classic



- Knappschaft, Regionaldirektion Frankfurt am Main



- Sozialversicherung der Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



- Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) – Landesvertretung Thüringen



Bescheid vom 26.03.2018
Bezeichnung TH-L-0001
Höhe: 8.000,00 €

2. Selbsthilfeförderung/ Kassenindividuelle Projektförderung nach §20c SGB V

- IKK classic



Bescheid vom 12.04.2018
Bezeichnung LV 3/2018 Umsetzung, Neugestaltung, Modernisierung Internetauftritt
Höhe: 5.000,00 €



3. Selbsthilfeförderung/ Kassenindividuelle Projektförderung nach §20c SGB V

- AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen



Bescheid vom 26.03.2018
 Bezeichnung LV P0365/18 Umsetzung, Neugestaltung, Modernisierung
 von Informations- und Messestands Equipment
 Höhe: 2.500,00 €

4. Selbsthilfeförderung/ Kassenindividuelle Projektförderung nach §20c SGB V

- AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen



Bescheid vom 13.04.2018
 Bezeichnung LV-P-0410/18 Umsetzung, Neugestaltung, Modernisierung Internetauftritt
 Höhe: 2.000,00 €

5. Selbsthilfeförderung/ Kassenindividuelle Projektförderung nach §20c SGB V

- Techniker Krankenkasse Landesvertretung Thüringen



Bescheid vom 16.03.2018
 Bezeichnung Wochenendwanderung von Morbus-Bechterew-Patienten
 Höhe: 1.400,00 €

6. Selbsthilfeförderung/ Staatliche Stellen Projektförderung

- Thüringer Landesverwaltungsamt



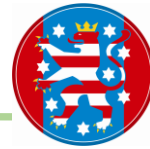
Bescheid vom 09.05.2018
 Bezeichnung 560-6673-49/2018 Zuwendung für Sachausgaben der Geschäftsstelle
 Höhe: 3.000,00 €

7. Selbsthilfeförderung/ Gemeinnützige Stellen Projektförderung

- Thüringer Landesverwaltungsamt



Bescheid vom 22.05.2018
 Bezeichnung PF-2018-18 Meeting/Workshop für leitende und zukünftig leitende Mitglieder der
 Gruppen und des Vorstandes
 Höhe: 600,00 €



7. Finanzbericht zum Geschäftsbericht 2018

7.1. Einnahmen-Überschussrechnung

aus der Buchhaltung des Landesvorstandes vom 01.01.18 - 31.12.18 in €

Ideeller Bereich

Fördermittel	23.000,00
02310 Fördermittel der Krankenkassen n. § 20 h SGB V	18.900,00
02330 Fördermittel staatliche Stellen	3.000,00
02360 Fördermittel Parität LV TH	1.100,00
Übrige Einnahmen des ideellen Bereichs	11.777,76
02110 Mitgliedsbeitragsanteil DVMB - BV	8.169,92
02121 Mittel von Gruppen	1.312,94
02410 Eigenanteile für Mitgliederveranstaltungen von Einzelnen	2.163,00
02420 Eigenanteile für Mitgliederveranstaltungen von Gruppen	60,00
02490 Sonstige Einnahmen	71,90
Kosten ideeller Bereich	-34.425,12
02520 Öffentlichkeitsarbeit	-14.754,62
02540 Frauennetzwerk	-98,40
02550 Aufwendungen Vorstandsarbeit	-4.868,43
02551 Aufwendungen zu Veranstaltungen vom Bundesverband	-1.303,80
02552 Zusammenarbeit mit anderen Verbänden	-219,20
02560 Fortbildungskosten (Funktionsträger und Beauftragte)	-1.857,61
02561 Symposium Ostdeutscher LV DVMB	-1.136,52
02562 Gruppensprecherseminar	-5.168,20
02580 Aufwand für Mitgliederveranstaltungen	-320,54
02590 Aufwand für Mitgliederversammlung	-901,60
02610 Büroausstattung	-183,48
02630 Mittelzuweisung an Gruppen	-987,00
02660 Aufwand Ehrungen	-399,02
02810 Porto	-381,91
02820 Telefonkosten, Internet	-322,10



02830 Bürobedarf, Fotokopien	-619,21
02840 Fach-Literatur und- Medien (Bücher, CD, DVD)	-35,00
02850 Versicherungen und Verbandsbeiträge	-680,69
02860 Anwalts- und Gerichtskosten	-14,50
02870 Mitgliederbetreuung	-173,29
Summe Ideeller Bereich	352,64
Überschuss	352,64

7.2. Kontennachweis der Sonstigen Konten in €

01100 Bankkonto Kreissparkasse Gotha	2.955,08
09000 Saldovorträge Sachkonten	-2.462,44
09510 Durchlaufende Posten (Sammlung 80.Geburtstag H. Trautvetter 05.01.2019)	-140,00
Summe	352,64

Probe:

Anfangsbestand 01.01.2018 Kreissparkasse Gotha	2.462,44 €
+ Durchlaufende Posten	+ 140,00 €
+ Gewinn	+ 352,64 €
= Bestand Kto. Saldovorträge Sachkonten	<u>2.955,08 €</u>
Endbestand 31.12.2018 Kreissparkasse Gotha	2.955,08 €

Erfurt, den 02.04.2019

7.3. Erläuterungen zum Jahresabschluss 2018 des Landesvorstandes

Ideeller Bereich:

Einnahmen: (Haupteinnahmen)

Fördermittel Krankenkassen:	18.900,00 €
Pauschalförderung (IKK classic) Vorstandsarbeit	8.000,00 €
Projektförderung (AOK PLUS) Öffentlichkeitsarbeit, Messen, Werbung	2.500,00 €
Öffentlichkeitsarbeit, Website-Erneuerung	2.000,00 €
(IKK classic) Öffentlichkeitsarbeit, Website-Erneuerung	5.000,00 €
(TK – LV TH) Öffentlichkeitsarbeit, Harzwanderung	1.400,00 €
Fördermittel staatliche Stellen:	3.000,00 €
(ThLVvA) Vorstandsarbeit	3.000,00 €



Fördermittel PARITÄT LV TH:	1.100,00 €
(PARITÄT) PC-Schulung, 3 x Meeting Gruppen	1.100,00 €
Beitragsrücklauf (Bundesverband)	8.169,92 €
Mittlerücklauf von Gruppen-/Kontenschließung (Schmalkalden, Gotha)	1.312,94 €
Eigenanteile für Mitgliederveranstaltungen (Mitgliederversammlung, Harzwanderung)	2.223,00 €
Sonst. Einnahmen – Rückforderung v. Doppelüberweisungen 2017	71,90 €

Ausgaben: (ausgewählte Posten)

Öffentlichkeitsarbeit	14.754,62 €
01.03.2018 Rechnung conceptwerk Pößneck 200 Flyer	238,00 €
01.03.2018 Rechnung conceptwerk Pößneck 300 Schreibblöcke	125,43 €
13.04.2018 Rechnung 200 bedruckte Kugelschreiber	93,98 €
16.04.2019 Rechnung DVMB-LV BB Einhefter MBJ	66,67 €
06.06.2018 Reisekosten Vorbereitung Harzwanderung	127,80 €
22.08.2018 Rechnung conceptwerk Pößneck Messestand	659,26 €
20.09.2018 Reisekosten Harzwanderung Hotel Sylzhain (Proj.)	2426,00 €
04.10.2018 Rechnung conceptwerk Pößneck Messestand (Proj.)	1.250,21 €
04.10.2018 Rechnung 250 bedruckte Kugelschreiber	178,11 €
23.10.2018 Rechnung Millimeter Werbung 15 Rucksäcke	253,47 €
10.12.2018 Rechnung DVMB-LV TH Einhefter MBJ	134,91 €
11.-14.12.2018 Rechnung ZONE 35 Website-Erneuerung (Proj.)	8.082,48 €
14.12.2018 Rechnung DVMB-LV BB Einhefter MBJ	135,47 €
und Einiges mehr ...	
Aufwendungen Vorstandsarbeit	4.868,43
vorwiegend Reisekosten von Vorstandsmitgliedern zu	
6 Vorstandssitzungen und, zu Gruppenversammlungen	
Fortbildungskosten	1.857,61 €
09.08.2018 Fortbildung Öffentlichkeitsarbeit I. Ruddat Bad Tabarz	93,00 €
10.09.2018 Honorarkosten 1.Hilfe-Kurs Erfurt	325,00 €
05.11.2018 Fortbildung Öffentlichkeitsarbeit I. Ruddat Bad Tabarz	98,40 €
Reise- und Pauschalkosten für die 3 Gruppenmeetings	
07.04. 2018 Gera, 30.06.2018 Jena, 06.10.2018 Eisenach	
Aufwand für Mitgliederveranstaltungen	320,54
09.08.2018 Mietkosten Bürgerbüro 1.Hilfe-Kurs Erfurt	111,50 €
18.09.2018 Pausenversorgung 1.Hilfe-Kurs Erfurt	209,04 €
Versicherungen und Verbandsbeiträge	680,69 €
02.01.2018 R+V Haftpflichtversicherung	171,36 €
21.06.2018 Mitgliedsbeitrag PARITÄT TH	150,00 €
02.07.2018 HDI Gruppen-Unfall-Versicherung	359,33 €
Mitgliederbetreuung	173,29
Kosten Krankenbesuch von Vorstandsmitgliedern und	
Teilnahme an Gruppenversammlungen	

Gesamtergebnis:

Die Buchhaltung des Vorstandes der DVMB Landesverband Thüringen e.V. schloss das Jahr 2018 mit einem Überschuss von 352,64 € ab.

Der Bestand an Finanzmitteln (Kontostand) wuchs von 2.462,44 € auf 2.955,08 €.



8. Rückblick zum Geschäftsjahr 2018

Es ist uns nicht wirklich gelungen, den Landesverband in seiner Struktur weiter nach vorn zu bringen und jedem ehrenamtlich tätigen im Vorstand, mit einer gleichmäßig orientierten Aufgabenverteilung gerecht zu werden. Es bleibt immer noch zu viel auf den Schultern einzelner haften.

Ändern lässt sich das nur, wenn wir es schaffen, aus den Gruppen Freiwillige oder gar neue Mitglieder zu gewinnen und die sich ein Amt im Vorstand vorstellen könnten.

Auch unser Vorhaben, die Therapieangebote für die Gruppen zu erweitern, wurden leider nicht umgesetzt, was nicht heißt, dass die Thematik von der Agenda verschwindet.

Wir haben die Energie und den Fokus darauf gerichtet, der neuen gesetzlichen Grundlage mit der Einführung und Umsetzung der neuen Datenschutzgrundverordnung gerecht zu werden.

Es wird notwendig sein, daran zu arbeiten und zwar mit den Gruppen, dass wir eine einheitliche Basis schaffen, in dem wir strukturierter und mit viel mehr Effizienz die Aufgaben erfassen, erledigen und vollenden können. *Aktuell bleibt noch sehr viel auf dem Weg!*

Unsere gruppenbildenden Maßnahmen – d.h. unsere Meetings, bleiben weiterhin fester Bestandteil unserer zukünftigen Arbeit zwischen den Gruppen, dem Vorstand und anders herum!

Wir müssen der Achtung und Würdigung der bisher geleisteten Arbeit aller ehrenamtlich Tätigen im Landesverband Thüringen e.V. mehr Gewichtung geben, denn wir sind alle nur ehrenamtlich tätig.

Auch bei diesem nicht sehr wohlwollenden Rückblick des Jahres 2018 möchte sich der Vorstand bei allen ehrenamtlich Mitgliedern, den Fördermitgliedern sowie deren Familienangehörigen bedanken.

Wir müssen lernen, die Kommunikation als das wichtigste Mittel in der Verständigung zwischen den Menschen, zwischen den Gruppen und dem Vorstand zu sehen, dies aktiv anzuwenden und nur dann lassen sich Veränderungen umsetzen.



*“Wenn die, für bestimmte Aufgabe,
die richtigen Menschen,
in der richtigen Weise zusammenarbeiten,
sind die Ergebnisse im positiven Sinn
vorhersehbar.“*

Dr. Manfred Winterheller

Bad Blankenburg, den 25. Mai 2019

Christine Saalfeld

Vorsitzende

Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew Landesverband Thüringen e. V.

Vorsitzende: Christine Saalfeld
Gehrenstraße 23
99974 Mühlhausen

Telefon: 0360 1815075
Mobil: 0176 42910622

E-Mail: vors@dymb-th.de

Geschäftsstelle: Klaus Siebenbrodt

Mozartstraße 17
99610 Sömmerda

Mobil: 0173 5707403
E-Mail: geschaeftsstelle@dymb-th.de

Internet: www.dymb-th.de